

Gifhomer Wohnungsbau-Genossenschaft eG • Alter Postweg 36 • 38518 Gifhorn



Pressespiegel vom 3. Februar 2025



Gifhomer Wohnungsbau-Genossenschaft eG
Alter Postweg 36 • 38518 Gifhorn
Tel.: (0 53 71) 98 98-0
gwg@gwg-gifhorn.de

Bankverbindung
Sparkasse Celle-Gifhorn-Wolfsburg
IBAN: DE23 2695 1311 0011 0107 25
BIC: NOLADE21GFW

Volksbank eG BraWo
IBAN: DE27 2699 1066 3003 5580 00
BIC: GENODEF1WOB

Postbank Hannover
IBAN: DE59 2501 0030 0047 7403 01
BIC: PBNKDEFFXXX

Vorstand: Andreas Otto, Regine Wolters • **Aufsichtsratsvorsitzender:** Uwe Meyer • **Sitz:** Gifhorn • **Registergericht:** Hildesheim GenR. 100016

Was eine Senkung der Stromsteuer bringt

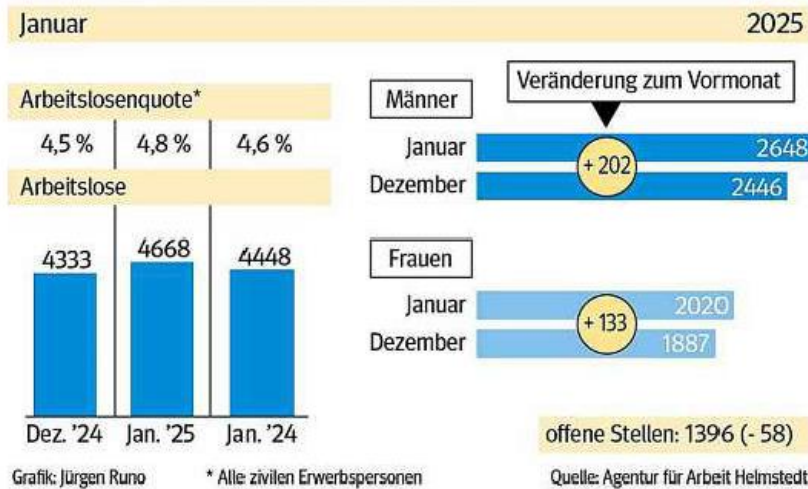
Berlin. Eine Senkung der Stromsteuer auf den in der EU erlaubten Mindestwert würde die Stromkosten nach Berechnungen des Vergleichsportals Verivox um knapp 7 Prozent verringern. Verbraucher in Deutschland würden insgesamt um rund 3 Milliarden Euro entlastet. In ihren Programmen zur Bundestagswahl treten Grüne, FDP und AfD dafür ein, die Stromsteuer auf das europäische Minimum zu senken. Bei der Union heißt es, die Stromsteuer solle gesenkt werden. Auch die SPD möchte Entlastungen.

Die Stromsteuer für private Verbraucher liegt bei 2,05 Cent je Kilowattstunde (kWh). Das europäische Mindestmaß sind 0,1 Cent je kWh. Laut Verivox würde bei einer Senkung der Stromsteuer auf den Mindestwert eine Familie mit einem Jahresverbrauch von 4000 kWh 93 Euro weniger bezahlen. *dpa*

Wolfsburger Nachrichten, 03. Februar 2025

Arbeitslosenquote steigt

Arbeitslosigkeit im Landkreis Gifhorn



Gifhorn. Die Arbeitslosigkeit ist im Kreis Gifhorn von Dezember auf Januar um 335 auf 4.668 Personen gestiegen. Das waren 220 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Das berichtet die Agentur für Arbeit in Helmstedt, die auch für Gifhorn zuständig ist.

Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 4,8 Prozent. Vor einem Jahr belief sie sich noch auf 4,6 Prozent. Dabei mel-

deten sich 892 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 47 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 555 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-107).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Januar um 58 Stellen auf 1.396 gesunken – im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 192 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Januar 327 neue Arbeitsstellen, 130 mehr als vor einem Jahr. *red*

Wolfsburger Nachrichten, 03. Februar 2025